



Natur- und Landschaftsschutz im Landkreis Lüneburg



Wieso ist Naturschutz so wichtig?

Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete im Landkreis Lüneburg locken besonders bei sonnigem Wetter viele Menschen nach draußen.

Doch was den Menschen erfreut, kann für Tier- und Pflanzenarten schnell lebensbedrohlich werden. Viele Vögel werden durch den Trubel an den freien Tagen im kräftezehrenden Brutgeschäft gestört, und Wassersportler beeinträchtigen – oft unwissentlich – den empfindlichen Lebensraum im Flussbett.

Naturerleben und Naturschutz gehören zusammen, um Erholungsgebiete auch für nachfolgende Generationen zu erhalten.

Deshalb bittet der Landkreis Besucherinnen und Besucher der Naturschutzgebiete einige Regeln zu befolgen.

Verhaltensregeln zum Wohle von Mensch und Natur

- Ob zu Fuß, zu Pferd oder auf dem Mountainbike – wer im Naturschutzgebiet unterwegs ist, muss in jedem Fall **auf den ausgewiesenen Wegen bleiben**.
- Für **Hunde** gilt im Naturschutzgebiet ganzjährig die **Leinenpflicht**. Überall gilt das **Verbot zu streunen und zu wildern**, denn schon ein kurzer Ausflug in die Böschung oder die angrenzende Wiese kann Vogeleltern von ihren Jungen vertreiben. Während der **Brut- und Setzzeit (01.04.-15.07.)** gilt **dieses Verbot überall** in der freien Landschaft.
- Mit dem **Paddelboot** sollte man sich im tieferen Wasser bewegen. Anlegen ist **nur an ausgewiesenen Anlegestellen** erlaubt.
- Pflanzen (auch kleine Beeren und Pilze) zu entfernen oder zu beschädigen ist verboten. Auch die Beschädigung von Bäumen oder Hecken ist untersagt.
- In allen Schutzgebieten ist die **Ruhestörung** der Natur ohne vernünftigen Grund **verboten** (z. B. durch laute Musik).
- Zelten oder Lagern ist in den Schutzgebieten außerhalb von laut Verordnung freigestellten Bereichen untersagt.
- Lagerfeuer und Grills bedeuten Brandgefahr und beunruhigen Tiere. Deshalb sind **Feuer** im Naturschutzgebiet ganzjährig **verboten**. Dies gilt vom 01.03.-31.10. zusätzlich überall in der freien Landschaft.
- Überall gilt: **Müll bitte mit nach Hause nehmen**.

Vorsätzliche oder fahrlässige Verstöße gegen diese Verbote stellen Ordnungswidrigkeiten dar, die mit einer Geldbuße in beträchtlicher Höhe geahndet werden können.

Damit sich jeder und jede in der freien Natur erholen kann, achten unsere Landschaftswarte darauf, dass sich alle Besuchenden angemessen im Schutzgebiet verhalten. Bei Fragen zu den Schutzgebieten oder Verhaltensregeln können Sie diese gerne ansprechen.

Naturschutzgebiete im Landkreis Lüneburg

- Barnstedt-Melbecker Bach
- Bennerstedt
- Büldenmoor
- Dieksbeck
- Dümpel an der Landwehr
- Elbniederung von Hohnstorf bis Artlenburg
- Fehlingsbleck
- Hasenburger Bachtal
- Hohes Holz mit Ketzheide und Gewässern
- Kalkberg
- Lüneburger Ilmenauniederung mit Tiergarten
- Schierbruch und Forellenbachtal
- Streitmoor
- Wittsaal

In den oben genannten Naturschutzgebieten des Landkreises besteht eine ganzjährige Leinenpflicht.



Weitere generelle Informationen zu Naturschutzgebieten finden Sie unter:
<https://www.nlwkn.niedersachsen.de/99126.html>

**Bitte unterstützen Sie den Landkreis, die
Gemeinden und die Natur, indem Sie auf die
Einhaltung der Gesetze und Verordnungen zum
Schutz der Tiere und der Natur achten!**



Scannen Sie diesen Code für weitere
Informationen auf [www.landkreis-
lueneburg.de/naturschutzgebiete](http://www.landkreis-lueneburg.de/naturschutzgebiete)

Für Fragen steht Ihnen der Fachdienst
Umwelt gerne zur Verfügung:

Landkreis Lüneburg
Fachdienst Umwelt
Horst-Nickel-Straße 4
21337 Lüneburg

Ansprechpersonen

Maike Mangelsdorf

E-Mail: maike.mangelsdorf@landkreis-lueneburg.de
Tel.: 04131 26-1090

Jonas Pape

E-Mail: jonas.pape@landkreis-lueneburg.de
Tel.: 04131 26-1602

Adrian Kreft

E-Mail: adrian.kreft@landkreis-lueneburg.de
Tel.: 04131 26-1354

Sören Frischmuth

E-Mail: soeren.frischmuth@landkreis-lueneburg.de
Tel.: 04131 26-1209

Landkreis Lüneburg

Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg
Tel.: 04131 26-0
Fax: 04131 26-1466

www.landkreis-lueneburg.de



LANDKREIS LÜNEBURG



Stand: Februar 2026 | Fotos: Jonas Pape, Sören Frischmuth, Anna Wilcke

Natur Schutz Landschaft

Informationen für
Besucherinnen und Besucher